



## Japanischer Marineverband in Kiel

**Kiel** – Vom 12. bis zum 14. August 2013 besucht ein Schulschiffverband der japanischen Marine die schleswig-holsteinische Landeshauptstadt Kiel. Der aus dem Schulschiff „Kashima“ und den typgleichen Zerstörern „Isoyuki“ und „Shirayuki“ bestehende Verband befindet sich auf einer Ausbildungsreise rund um den Globus. Befehligt wird er von Konteradmiral Fumiyuki Kitagawa, dem Kommandeur der 3. Geleitflottille der japanischen Marine. Rund 750 Besatzungsmitglieder gehören zum Verband, darunter etwa 180 Kadetten.

Nach Besuchen in den Ostseehäfen Helsinki, St. Petersburg und Gdingen werden die drei Marineschiffe am Sonntag, den 11. August, zunächst in der Strander Bucht vor Anker gehen. Für den frühen Morgen des 12. August ist das Einlaufen in den Kieler Hafen geplant. Festmachen werden die Schiffe an der Tirpitzmole im Marinestützpunkt. Unmittelbar vor dem Einlaufen, zwischen 7 Uhr und 7.30 Uhr, wird das Flaggschiff „Kashima“ zur Begrüßung 21 Schuss Salut abfeuern. Der Salut wird in gleicher Form durch die Fregatte „Karlsruhe“, die als Gastschiff für die Dauer des Besuches ebenfalls in Kiel weilen wird, beantwortet werden.

Das Schießen von Salut ist eine Tradition, die bereits auf das 16. Jahrhundert und die Zeit der Segelkriegsschiffe zurückgeht. Beim Besuch fremder Staaten schossen die Schiffe vor dem Einlaufen in einen Hafen als Zeichen der friedlichen Absichten ihre Kanonen leer. Diese Sitte hat sich als Form diplomatischer Ehrerweisung bis heute erhalten, wird in westlichen Breiten allerdings nur noch selten praktiziert.

Auf die Besatzungen wartet in Kiel ein umfangreiches Programm. Neben den offiziellen Besuchen und Empfängen wird es Begegnungen mit der Deutschen Marine, Ausflugs- und Besichtigungsangebote, aber auch die Möglichkeit geben Kiel und Umgebung zu erkunden.

Für die Bevölkerung wird es die Möglichkeit des Besuches an Bord eines japanischen Schiffes geben. Am Dienstag, den 13. August, wird im Zeitraum 13 Uhr bis 15 Uhr die Tirpitzmole für jedermann geöffnet und der Zerstörer „Isoyuki“ zur Besichtigung frei sein. Darüber hinaus wird sich auch die Fregatte „Karlsruhe“ am Open Ship beteiligen.

Am 22. Mai 2013 war der Schulschiffsverband im japanischen Harumi zu seiner Reise um die Welt aufgebrochen. Über Hawaii und Mexico ging die Reise zunächst durch den Panama-Kanal in den Atlantik und über Kanada weiter nach Europa. Nach einem Besuch im britischen Portsmouth steht derzeit ein Abstecher in die Ostsee auf der Agenda. Von Kiel wird es durch den Nord-Ostsee-Kanal weiter ins französische Brest gehen. Mit Be-

suchen in Spanien, Italien und Kroatien geht die weitere Reise durch das Mittelmeer und den Suez-Kanal in den Indischen Ozean. Mit Stopps in Djibouti, Sri Lanka, Myanmar, Kambodscha und Vietnam wird der Kurs dann wieder gen Japan führen, wo nach über fünf Monaten die Reise am 30. Oktober 2013 enden wird.

Seit 1963 ist es der neunte Besuch japanischer Marineschiffe in deutschen Häfen. Die letzten Besuche fanden 1995 und 2005 jeweils im Hamburger Hafen statt. In Kiel waren letztmalig vor 22 Jahren, 1991, japanische Schiffe zu Gast. Die Schiffe werden am Mittwoch, den 14 August ab 9 Uhr, aus dem Kieler Hafen auslaufen.



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1  
Schweriner Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-384-1410 / 1411 • Fax: +49 (0) 431-384-1412 • E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)

## Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin „Einlaufen japanischer Schulschiffsverband in Kiel“ eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung des Presseprogramms ist eine frühzeitige Anmeldung von Journalisten notwendig.

1. Termin: Einlaufen  
Montag, den 12. August 2013. Eintreffen bis spätestens 6.15 Uhr. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich. Dieser Termin ist als Fototermin gedacht. Dazu bestehen die Möglichkeiten, Aufnahmen von der Pier zu machen, aber auch von Bord eines Verkehrsbootes, das den Schiffen entgegenfahren wird.

2. Termin: Pressegespräch mit dem Verbandsführer  
Montag, den 12. August 2013. Eintreffen bis spätestens 15.30 Uhr. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Hinweis: Der Pressetermin wird durch einen Übersetzer begleitet.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis Freitag, den 9. August 2013 um 10 Uhr, beim Presse- und Informationszentrum Marine unter der Fax-Nummer 0431-384-1412 zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 0431 - 384-1410 / 1411  
E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

## Anmeldeformular

# Einlaufen Japanischer Marineverband in Kiel

am 12. August 2013 um 7.30 Uhr

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Kiel  
Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49(0)431-384-1410/1411 • Fax: +49(0) 431-384-1412

E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

### Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

### Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1  
Schweriner Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-384-1410 / 1411 • Fax: +49 (0) 431-384-1412 • E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)

## Anmeldeformular

# Pressegespräch Japanischer Marineverband

am 12. August 2013 um 16 Uhr

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Kiel

Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49(0)431-384-1410/1411 • Fax: +49(0) 431-384-1412

E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

### Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

### Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1  
Schweriner Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-384-1410 / 1411 • Fax: +49 (0) 431-384-1412 • E-Mail: [markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org)